Bundesministerium
des Innern

POSTANSCHRIFT Bundesministerium des Innern, 10557 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Herrn Helge Limburg
Platz der Republik 1
11011 Berlin

HAUSANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
POSTANSCHRIFT 10557 Berlin

TEL +49 (0)30 18 681-11117
FAX +49 (0)30 18 681-11019
INTERNET www.bmi.bund.de

DATUM 6. Februar 2026

BETREFF **Schriftliche Frage Monat Januar 2026**
HIER Arbeitsnummer 1/545

Sehr geehrter Herr Abgeordneter,

auf die mir zur Beantwortung zugewiesene schriftliche Frage übersende ich Ihnen die beigefügte Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung

Christoph de Vries

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Alt-Moabit 140, 10557 Berlin
VERKEHRSANBINDUNG S-Bahnhof Berlin Hauptbahnhof
Bushaltestelle Berlin Hauptbahnhof

Schriftliche Frage des Abgeordneten Helge Limburg
vom 30. Januar 2026
(Monat Januar 2026, Arbeits-Nr. 1/545)

Frage:
Wie hat sich die Zahl der Schutzgesuche an der deutsch-niederländischen Grenze in den vergangen zwölf Monaten entwickelt, und wie lange plant die Bundesregierung die seit dem 16. September 2024 vorübergehend wiedereingeführten Binnengrenzkontrollen an der deutsch-niederländischen Grenze aufrecht zu erhalten?

Antwort:
Statistische Daten zu Asylgesuchen gegenüber der Bundespolizei im Rahmen der grenzpolizeilichen Kontrollen im Sinne der Fragestellung liegen für das gesamte Jahr 2025 derzeit noch nicht qualitätsgesichert vor. Die vorübergehend wiedereingeführten Binnengrenzkontrollen an allen landseitigen deutschen Binnengrenzen sind derzeit bis zum 15. März 2026 angeordnet. Über den weiteren Verlauf wird insbesondere aufgrund der Lageentwicklung und im Lichte der Wirksamkeit des europäischen Außengrenzschutzes sowie des Gemeinsamen Europäischen Asylsystems zu befinden sein.